

Checkliste Projektauswahlkriterien

Projekttitel: Bahnhofstraße 3: The Rail Stay

Projektträger: Cato Y. Bohlens und Laura Wilhelm (GbR in Gründung: The

Datum Projektauswahl: 17.12.24

- Projekt ist nachvollziehbar im Projektbogen beschrieben
- Beratungsgespräch mit dem LAG-Management hat stattgefunden
- Umsetzung des Projektes ist innerhalb des Gebietes der LAG Rangau

Die Abfrage etwaiger Interessenskonflikte von Mitgliedern des Entscheidungsgremiums bez. des Projekts erfolgte. Details sind der Erklärung Interessenskonflikt der LAG Rangau zum Projektauswahlverfahren zu entnehmen.

- kein Interessenskonflikt ersichtlich
- Ausschluss von Personen mit mögl. oder tats. Interessenskonflikten von der Abstimmung

Pflichtkriterien

hier muss je mindestens ein Punkt erreicht werden, um förderbar zu sein

Erreichte
Punktzahl

Übereinstimmung mit den Zielen in der LES		
EZ 1	Förderung von Aufenthaltsmöglichkeiten und Aktivitäten sowie Förderung örtlicher Qualitäten ▼	
0 Punkte	Kein Beitrag zu einem EZ	1
1 Punkt	Erkennbarer inhaltlicher Beitrag zu einem EZ gegeben	
2 Punkte	Deutlicher inhaltlicher Beitrag zu einem EZ gegeben	
3 Punkte	Messbarer Beitrag zu einem HZ gegeben	
Begründung für Punktevergabe:		
Das Projekt will neben dem Hauptziel der Errichtung von Ferienwohnungen und Business-Appartements auch einen kleineren, öffentlich zugänglichen Ort im Eingangsbereich des Gebäudes umsetzen. Inhaltlich ist hier ein Bezug zu EZ 1 erkennbar, jedoch stellt dieser Teilbereich noch keinen deutlichen inhaltlichen Beitrag zu EZ 1 für das gesamte Projekt dar.		

Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen		
0 Punkte	Negativer Beitrag	2
1 Punkt	Neutraler Beitrag bzw. keine Bezugspunkte zu dem Thema	
2 Punkte	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	
3 Punkte	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	
Begründung für Punktevergabe:		
Die Nutzung eines Bestandsgebäudes aus klimarelevanter Sicht ist meist besser als ein Neubau, doch werden durch Umbau und Sanierung ebenfalls erhebliche Mengen CO2 freigesetzt. Die Bemühungen um eine positive Klimabilanz sind erkennbar. Es werden 7 Wohnungen in einem energetisch sanierten Haus entstehen, was sowohl Flächen spart, und weniger Ressourcen verbraucht, als beim Neubau. Somit ist ein indirekter positiver Beitrag auszumachen.		

Pflichtkriterien

Nutzen für das LAG-Gebiet		
0 Punkte	Kein über den Antragsteller hinausgehender Nutzen (bei Antragsteller Gebietskörperschaft oder LAG nie zutreffend)	1
1 Punkt	Nutzen für eine LAG-Gemeinde	
2 Punkte	Nutzen für mehrere LAG-Gemeinden	
3 Punkte	Nutzen für das gesamte LAG-Gebiet und ggf. über die LAG hinaus	
Begründung für Punktevergabe:		
<p>Das Projekt kann einen belebenden und touristisch wirksamen Nutzen für die Gemeinde Oberdachstetten entfalten. Auch wird eine Aufwertung des Ortsbildes erzielt. Eine Ausstrahlung des Nutzens auf andere, umliegende Gemeinden ist eher nicht zu erwarten.</p>		

Grad der Bürger- und / oder Akteursbeteiligung		
0 Punkte	Keine öffentliche Information oder Beteiligungsmöglichkeit	1
1 Punkt	Öffentliche Information und Sensibilisierungsprozesse erkennbar	
2 Punkte	Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung oder Umsetzung oder Betrieb des Projektes gegeben	
3 Punkte	Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung und/oder Umsetzung und/oder Betrieb des Projekts gegeben	
Begründung für Punktevergabe:		
<p>Die Öffentlichkeit soll während der Bauphase bspw. über Social Media und eine Website informiert werden. Auch Feedback soll hier möglich sein. Inwieweit die Planung / Umsetzung dann flexibel auf Ergebnisse reagieren kann, bleibt unklar. Darüber hinaus ist keine weitergehende Beteiligung bei Umsetzung / Betrieb feststellbar.</p>		

Beitrag zu Umwelt-, Ressourcen- und / oder Naturschutz		
0 Punkte	Negativer Beitrag	2
1 Punkt	Neutraler Beitrag bzw. keine Bezugspunkte zu dem Thema	
2 Punkte	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	
3 Punkte	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	
Begründung für Punktevergabe:		
<p>Ein bestehendes Gebäude soll umgenutzt werden. Ein Abriss und Neubau wird damit überflüssig. Auch soll bei der Umsetzung auf nachhaltige Baumaterialien zurückgegriffen werden. Ein Anschluss an das geplante Fernwärmenetz ist geplant. Demnach kann hier ein indirekter positiver Beitrag festgestellt werden.</p>		

Summe Punkte Pflichtkriterien 7

Pflichtkriterien erfüllt ja

Zusatzkriterien

Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen		
EZ 3	Stärkung des Daseinsvorsorgeangebots und dessen Erreichbarkeit	▼
0 Punkte	Kein Beitrag zu weiteren EZ	1
1 Punkt	Inhaltlicher Beitrag zu einem weiteren EZ gegeben	
2 Punkte	Inhaltlicher Beitrag zu zwei weiteren EZ gegeben	
3 Punkte	Inhaltlicher Beitrag zu mehr als zwei weiteren EZ gegeben	
<p>Begründung für Punktevergabe:</p> <p>Zu EZ 3 ist ein inhaltlicher Beitrag feststellbar: Ein Teilbereich des Projekts (öffentlicher Wartesaal mit Regiomaten) kann einen Bezug zur Stärkung des Daseinsvorsorgeangebots schaffen. Auch kann durch die Schaffung von Übernachtsmöglichkeiten ein positiver Beitrag zur Stärkung örtlichen Einzelhandels erzielt werden.</p>		

Innovationsgehalt		
0 Punkte	Kein innovativer Ansatz	1
1 Punkt	Lokal innovativer Ansatz (z.B. für betroffene Gemeinde)	
2 Punkte	Regional innovativer Ansatz (z.B. für LAG-Gebiet neuartig)	
3 Punkte	Überregional innovativer Ansatz (z.B. über LAG-Gebiet hinaus)	
<p>Begründung für Punktevergabe:</p> <p>Das Projekt erzielt für den Bereich der Gemeinde Oberdachstetten einen Mehrwert und ist dort als Innovation zu sehen. Darüber hinaus kann nicht von einer Innovation ausgegangen werden, da es bereits umgenutzte ehemalige Bahnhofsgebäude im Gebiet der LAG Rangau gibt.</p>		

Vernetzter Ansatz zwischen Partnern und / oder Sektoren und / oder Projekten		
0 Punkte	Kein Beitrag zur Vernetzung	1
1 Punkt	Geringer Vernetzungsgrad	
2 Punkte	Mittlerer Vernetzungsgrad	
3 Punkte	Hoher Vernetzungsgrad	
<p>Begründung für Punktevergabe:</p> <p>Ein gewisser Vernetzungsgedanke ist zwar erkennbar, jedoch hat das Projekt eher investiv-solitären Charakter.</p>		

Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. zur Steigerung der Lebensqualität		
0 Punkte	Kein Beitrag	2
1 Punkt	Bezugspunkte erkennbar	
2 Punkte	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	
3 Punkte	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	
<p>Begründung für Punktevergabe:</p> <p>Es sind mehr als nur Bezugspunkte zur Steigerung der Lebensqualität erkennbar: der 24/7 nutzbare Vorraum mit Regiomaten bringt Vorteile für Einheimische und Touristen. Die heimische Gastronomie kann durch die Maßnahme belebt oder auch erhalten werden. Somit ist von einem indirekten positiven Beitrag zur Sicherung des Daseinsvorsorgeangebots auszugehen.</p>		

Zusatzkriterien

Förderung der regionalen Wertschöpfung		
0 Punkte	Kein Beitrag	2
1 Punkt	Bezugspunkte erkennbar	
2 Punkte	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	
3 Punkte	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	
Begründung für Punktevergabe:		
<p>Von einer Belebung des regionalen Einzelhandels durch Übernachtungsgäste ist auszugehen. Auch der geplante Einbezug regionaler Produkte im Regiomaten trägt zu einer Förderung der regionalen Wertschöpfung bei.</p>		

Beitrag zum sozialen Zusammenhalt		
0 Punkte	Kein Beitrag	0
1 Punkt	Bezugspunkte erkennbar	
2 Punkte	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	
3 Punkte	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	
Begründung für Punktevergabe:		
<p>Das Projekt bietet durch seine Anlage als investives Projekt primär für Beherbergung keinen Beitrag zum sozialen Zusammenhalt in der Gemeinde / LAG-Region. Die angeführte barrierefreie Gestaltung der Ferienwohnungen richtet sich an Übernachtungsgäste.</p>		

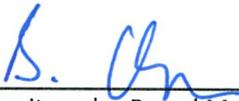
Regionale Identität und Profilbildung		
0 Punkte	Kein Beitrag	2
1 Punkt	Bezugspunkte zu regionaler Identität und Profilbildung erkennbar	
2 Punkte	Indirekter positiver Beitrag zur Stärkung der regionalen Identität bzw. Profilbildung gegeben	
3 Punkte	Direkter positiver Beitrag zur Stärkung der regionalen Identität und Profilbildung gegeben	
Begründung für Punktevergabe:		
<p>Durch eine Umsetzung des Projekts wird eine Aufwertung des Bahnhofsgebäudes und gleichzeitig der gesamten Umgebung in der Bahnhofstraße erzielt. Dies kann einen Beitrag zum Wir-Gefühl im Bereich der gesamten Gemeinde Oberdachtstetten leisten.</p>		

Summe Punkte Auswahlverfahren 16

Beschluss des Entscheidungsgremium der LAG Rangau vom 17.12.24 in Dietenhofen

Der Antrag für das Projekt **Bahnhofstraße 3: The Rail Stay**

- erreichte die Mindestpunktzahl von 18 Punkten
- erreichte die Mindestpunktzahl von 25 Punkten für eine Zuwendung von über 200.000 EUR
- erreichte die Mindestpunktzahl nicht



 Vorsitzender Bernd Meyer



 Schriftführer Patrick Steger

Dokumentation der wertbaren Stimmen

Bahnhofstraße 3: The Rail Stay

Datum: 17.12.2024

Projektträger: Cato Y. Bohlens und Laura Wilhelm (GbR in Gründung: The Rail Stay), Oberdachstetten

Anteile wertbare Stimmen je IG

IG	Anzahl	Anteil %
Öffentlicher Sektor	9	31,0
Jugend	2	6,9
Wirtschaft, Handwerk, Landwirtschaft	3	10,3
Soziales, Ehrenamt	5	17,2
Tourismus, Kultur	7	24,1
Umwelt	3	10,3
Summe	29	100,0

Ergebnis/Bemerkungen:

Anwesend waren 27 Mitglieder. Aufgrund der Geschäftsordnung §5 war die Beschlussfähigkeit somit gegeben.

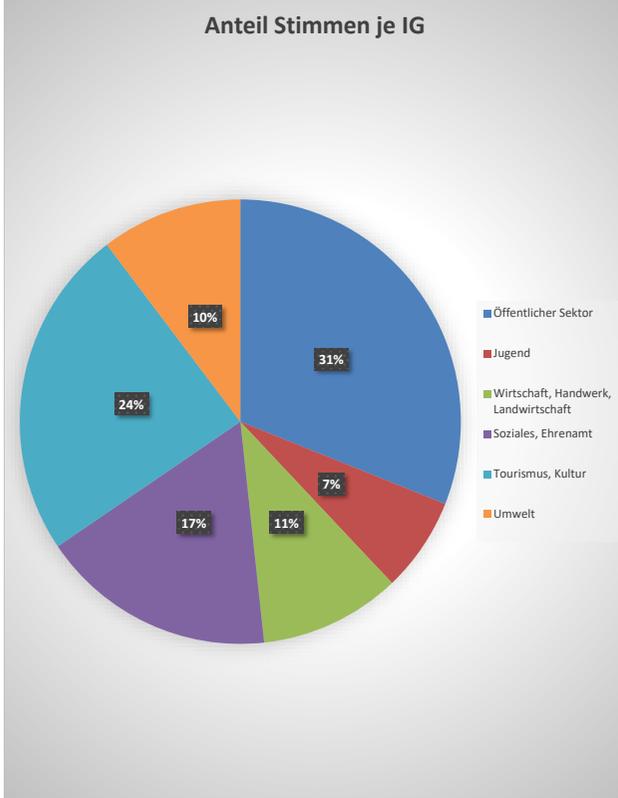
2 Mitglieder hatten ihre Stimme auf ein anderes Mitglied übertragen.

Alle anwesenden und per Stimmübertragung abstimmenden Mitglieder wurden über den Sachverhalt "Interessenkonflikte" aufgeklärt. Es wurde bei keinem Mitglied ein Interessenkonflikt festgestellt, was mittels der Formblätter zur Erklärung Interessenkonflikt dokumentiert wurde.

Gewertet werden können somit 29 Stimmen aus unterschiedlichen Interessengruppen. Keine Interessengruppe stellte dabei einen Anteil von über 49% (s. Tabelle).

Der Beschluss zum Projekt »Bahnhofstraße 3: The Rail Stay« wurde somit mit unten stehendem Abstimmungsergebnis gefasst:

Anteil Stimmen je IG



Abstimmungsergebnis:

Wertbare Stimmen	29
JA-Stimmen	27
NEIN-Stimmen	2
Enthaltungen	0